

Betriebswirtschaftliche Abfallgebührenkal- kulation 2022

für den

**Landkreis Karlsruhe
Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises
Karlsruhe (AWB)**

von

 **ECONUM**
Unternehmensberatung GmbH

Vertrauen Kompetenz Umsetzung



Bestnote A+

Erneut unter den Top 10% aller Consultants

TOP CONSULTANT - Auszeichnung für Deutschlands beste Berater

September 2021

Inhaltsverzeichnis**Seite**

1 Auftrag.....	4
2 Wesentliche Plandaten der Kalkulation	6
2.1 Wesentliche Abfallmengen	6
2.1.1 Einwohner	6
2.1.2 Gewerbe Festanschlüsse	6
2.1.3 Einsammlung Restmüll.....	8
2.1.4 Einsammlung Biomüll	16
2.1.5 Einsammlung Wertstofftonne	17
2.1.6 Sperrmüll-Abfuhr.....	19
2.1.7 Grüngut	19
2.1.8 Kreiserddeponie Karlsbad-Ittersbach	21
2.2 Primärkosten	21
3 Grundlagen und Aufbau der Kalkulationen.....	26
3.1 Grundsätzliches und Darstellung	26
3.2 Kostenarten	26
3.3 Kostenstellen	29
3.4 Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen	29
3.5 Kalkulationen	30
3.5.1 Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger).....	30
3.5.2 Gebührenkalkulationen	31
3.6 Abstimmung der Kalkulation.....	34
4 Ergebnisse.....	35
4.1 Ergebnisse gemäß betriebswirtschaftlicher Ermittlung	35
4.2 Ergebnisse nach Überschussabbau.....	35
4.3 Gesamtergebnisse (Gebührevorschlag).....	35

Verzeichnis der Anhänge:

- Anhang 1 - Primärkosten (inkl. Ermittlung des kalkulatorischen Zinsfußes)
- Anhang 2 - Kostenstellenrechnung
- Anhang 3 - Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger)
- Anhang 4 - Gebührenkalkulationen
- Anhang 5 - Ergebnisübersicht (betriebswirtschaftlich und nach Überschussabbau)
- Anhang 6 - Gebührenübersicht

1 Auftrag

Wir erhielten vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe (AWB) den Auftrag zur

Begleitung einer betriebswirtschaftlichen Gebührenkalkulation für die Abfallwirtschaft des Landkreises Karlsruhe (Jahr 2022).

Grundlage der Berechnungen/Kalkulationen sind die durch den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe (AWB) zugearbeiteten Plandaten. Bei den Plandaten handelt es sich insbesondere um

- Technische Grunddaten, u.a.
 - Mengen (z.B. Behälter, Abfallmengen etc.),
- und
- Werte, u.a.
 - laufende Kosten (z.B. für Personal, Fremdleistungen etc.),
 - verrechnete Erlöse (z.B. für Altmetall, Elektroaltgeräte etc.),
 - Anschaffungs-/Herstellkosten und Restwerte der Wirtschaftsgüter sowie Investitionsplanung für die Ermittlung der kalkulatorischen Abschreibungen.

Bei der betriebswirtschaftlichen Gebührenkalkulation sind wir von nachfolgenden Festlegungen ausgegangen:

Kalkulationskreis „Abfall“:

- a) Die bisherigen Regelungen mit jährlich zwei Vorauszahlungen und vier Pflichtleerungen für die Hausmüllbehälter bleiben unverändert.
- b) Die Abschreibungen werden weiter entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer der einzelnen Gegenstände nach der linearen Methode bemessen. Für die Verzinsung des Anlagevermögens werden die tatsächlichen Zinsen mit dem ermittelten kalkulatorischen Zinsfuß angesetzt.
- c) Es wird im Jahr 2022 im Bereich „Abfall“ ein Abbau von aus Vorjahren vorhandenen Kostenüberdeckungen (Gebührenüberschüssen) in Höhe von 3.170.197,81 Euro in der Abfallgebührenkalkulation berücksichtigt.
- d) Die Gebührensätze im Kalkulationskreis „Abfall“ bleiben damit gegenüber dem Kalkulationszeitraum 2020/2021 unverändert.

Kalkulationskreis „Bodenaushub“ (Kreiserddeponie)

- a) Von den aus Vorjahren vorhandenen Kostenüberdeckungen (Gebührenüberschüssen) werden im Jahr 2022 im Bereich „Kreiserddeponie“ 19.019,67 Euro abgebaut und in der Abfallgebührenkalkulation berücksichtigt.
- b) Die Gebührensätze im Kalkulationskreis „Kreiserddeponie“ bleiben damit gegenüber dem Kalkulationszeitraum 2020/2021 unverändert.

Die Grundlagen und Ergebnisse der Gebührenkalkulation für das Jahr 2022 inkl. der betriebswirtschaftlichen Gebührenkalkulation zur Ermittlung der Gebührensatzobergrenzen sowie die Gebühren sind in dieser Zusammenfassung dargestellt.

Die Kalkulationsschritte sowie die Ergebnisse sind in Anhängen zu dieser Zusammenfassung dokumentiert. Die Anhänge dienen der detaillierten Darstellung der Berechnungsgrundlagen, des Rechenwerks (Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung) und der einzelnen Kalkulationsschritte.

Mögliche geringfügige Differenzen in der Berechnung von Werten in der gesamten Gebührenkalkulation resultieren daraus, dass diese gerundet dargestellt sind. Die interne Verarbeitung der Werte erfolgte dagegen mit der höchstmöglichen Rechengenauigkeit.

2 Wesentliche Plandaten der Kalkulation

2.1 Wesentliche Abfallmengen

Mit Stand Juni 2021 wurde eine Mengenprognose erstellt, welche die tatsächlichen Mengenentwicklungen der jüngeren Vergangenheit bis Juni 2021 berücksichtigt. Dabei wurden die einzelnen Entwicklungen der letzten Jahre, unter Berücksichtigung von Monatschwankungen, Systemumstellungen und sonstiger abfallwirtschaftlicher Rahmenbedingungen, für das restliche Jahr 2021 und für den Kalkulationszeitraum 2022 fortgeschrieben.

Nachfolgend sind die der Gebührenkalkulation zugrunde liegenden Mengen für die einzelnen Bereiche dargestellt. Diese Mengen dienen im Rahmen der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung sowie der Weiterverrechnung in die Gebührenbereiche einer korrekten Verrechnung der Kosten.

2.1.1 Einwohner

Nachfolgend ist die Anzahl der Einwohner dargestellt. Berücksichtigt wurde auch die Entwicklung der Einwohnerzahlen.

Bezeichnung	Mengen- einheit	Plan	Plan	Plan
		2020	2021	2022
1	2	3	4	5
Einwohner				
Landkreis (gesamt)	EW	447.290	448.410	451.410

2.1.2 Gewerbekunden

Nachfolgend ist die Anzahl der Gewerbekunden dargestellt.

Bezeichnung	Mengen- einheit	Plan	Plan	Plan
		2020	2021	2022
1	2	3	4	5
Gewerbekunden				
Festanschlüsse / Grundstücke		5.307	5.347	5.366
Festanschluss Standard Klasse 1	Grundstücke	4.973	5.012	5.015
Festanschluss Standard Klasse 2	Grundstücke	260	260	275
Festanschluss Standard Klasse 3	Grundstücke	32	32	34
Festanschluss Standard Klasse 4	Grundstücke	1	1	2
Festanschluss Standard Klasse 5	Grundstücke	1	1	1
Festanschluss Vollservice Klasse 1	Grundstücke	36	37	35
Festanschluss Vollservice Klasse 2	Grundstücke	4	4	4
Festanschluss Vollservice Klasse 3	Grundstücke			
Festanschluss Vollservice Klasse 4	Grundstücke			
Festanschluss Vollservice Klasse 5	Grundstücke			

Bezeichnung	Mengen- einheit	Plan	Plan	Plan
		2020	2021	2022
1	2	3	4	5
Gewerbe Festanschlüsse				
Festanschlüsse / Nutzungsklassen		6.889	6.929	7.065
Festanschluss Standard Klasse 1	NF-Einheiten	4.973	5.012	5.015
Festanschluss Standard Klasse 2	NF-Einheiten	1.300	1.300	1.375
Festanschluss Standard Klasse 3	NF-Einheiten	480	480	510
Festanschluss Standard Klasse 4	NF-Einheiten	30	30	60
Festanschluss Standard Klasse 5	NF-Einheiten	50	50	50
Festanschluss Vollservice Klasse 1	NF-Einheiten	36	37	35
Festanschluss Vollservice Klasse 2	NF-Einheiten	20	20	20
Festanschluss Vollservice Klasse 3	NF-Einheiten			
Festanschluss Vollservice Klasse 4	NF-Einheiten			
Festanschluss Vollservice Klasse 5	NF-Einheiten			

NF-Einheiten = Nutzflächeneinheiten

Hinweis: Auch für den Kalkulationszeitraum 2022 werden keine Gewerbekunden der Vollservice Klassen 3 bis 5 prognostiziert. Die Kalkulation der entsprechenden Gebührensätze erfolgte im Rahmen einer Nebenrechnung.

2.1.3 Einsammlung Restmüll

In nachfolgenden Tabellen sind die relevanten Mengengerüste für die Bereiche Restmüll Haushalte und Restmüll Gewerbe dargestellt.

Restmüll Haushalte

- Anzahl Gefäße, Anzahl möglicher Leerungen und aufgestelltes Behältervolumen:

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Anzahl Gefäße (Stück) 2020	Anzahl mögliche Entleerungen 2020	aufgestelltes Behältervolumen in l 2020
1	2	3	4	5
Restmüll Haushalte				
MGB 60 l	26	15.051	391.326	23.479.560
MGB 80 l	26	83.642	2.174.692	173.975.360
MGB 120 l	26	25.719	668.694	80.243.280
MGB 240 l	26	9.166	238.316	57.195.840
MGB 1.100 l	26	995	25.870	28.457.000
MGB 1.100 l wö.	52	54	2.808	3.088.800
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	1	104	114.400
Müllsack 80 l	1	1.479	1.479	118.336
Summe		136.107	3.503.289	366.672.576

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Anzahl Gefäße (Stück) 2021	Anzahl mögliche Entleerungen 2021	aufgestelltes Behältervolumen in l 2021
1	2	3	4	5
Restmüll Haushalte				
MGB 60 l	26	21.305	553.933	33.235.956
MGB 80 l	26	90.210	2.345.465	187.637.216
MGB 120 l	26	13.540	352.040	42.244.800
MGB 240 l	26	7.380	191.880	46.051.200
MGB 1.100 l	26	970	25.220	27.742.000
MGB 1.100 l wö.	52	50	2.600	2.860.000
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	1	104	114.400
Müllsack 80 l	1	493	493	39.415
Summe		133.949	3.471.734	339.924.987

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Anzahl Gefäße (Stück) 2022	Anzahl mögliche Entleerungen 2022	aufgestelltes Behältervolumen in l 2022
1	2	3	4	5
Restmüll Haushalte				
MGB 60 l	26	20.400	530.400	31.824.000
MGB 80 l	26	81.800	2.126.800	170.144.000
MGB 120 l	26	24.400	634.400	76.128.000
MGB 240 l	26	8.400	218.400	52.416.000
MGB 1.100 l	26	1.000	26.000	28.600.000
MGB 1.100 l wö.	52	60	3.120	3.432.000
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	1	104	114.400
Müllsack 80 l	1	500	500	40.000
Summe		136.561	3.539.724	362.698.400

– Bereitstellungsquote, tatsächliche Leerungen und geleertes Volumen:

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Bereit- stellungs- quote 2020	tatsächl. Leerungen 2020	geleertes Volumen 2020
1	2	3	4	5
Restmüll Haushalte				
MGB 60 l	26	48%	188.810	11.328.591
MGB 80 l	26	49%	1.070.638	85.651.064
MGB 120 l	26	65%	432.024	51.842.885
MGB 240 l	26	78%	184.754	44.340.969
MGB 1.100 l	26	90%	23.188	25.507.237
MGB 1.100 l wö.	52	87%	2.434	2.677.101
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	96%	100	109.527
Müllsack 80 l	1	100%	1.479	118.336
Summe			1.903.427	221.575.709

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Bereit- stellungs- quote 2021	tatsächl. Leerungen 2021	geleertes Volumen 2021
1	2	3	4	5
Restmüll Haushalte				
MGB 60 l	26	46%	254.326	15.259.558
MGB 80 l	26	47%	1.092.664	87.413.142
MGB 120 l	26	73%	256.492	30.779.051
MGB 240 l	26	86%	165.228	39.654.772
MGB 1.100 l	26	100%	25.304	27.834.290
MGB 1.100 l wö.	52	80%	2.085	2.293.381
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	77%	80	88.024
Müllsack 80 l	1	100%	493	39.415
Summe			1.796.672	203.361.632

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Bereit- stellungs- quote 2022	tatsächl. Leerungen 2022	geleertes Volumen 2022
1	2	3	4	5
Restmüll Haushalte				
MGB 60 l	26	48%	256.760	15.405.600
MGB 80 l	26	47%	1.008.220	80.657.600
MGB 120 l	26	53%	333.480	40.017.600
MGB 240 l	26	70%	152.720	36.652.800
MGB 1.100 l	26	91%	23.740	26.114.000
MGB 1.100 l wö.	52	72%	2.250	2.475.000
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	77%	80	88.000
Müllsack 80 l	1	100%	500	40.000
Summe			1.777.750	201.450.600

- Gewicht pro Entleerung und erfasste Abfallmenge:

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Gewicht pro Entleerung (kg) 2020	erfasste Abfallmenge (Mg) 2020
1	2	3	4
Restmüll Haushalte			
MGB 60 l	26	15,80	2.983,64
MGB 80 l	26	21,06	22.552,51
MGB 120 l	26	26,30	11.363,96
MGB 240 l	26	44,67	8.252,24
MGB 1.100 l	26	152,05	3.525,87
MGB 1.100 l wö.	52	152,77	371,81
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	151,49	15,08
Müllsack 80 l	1	14,73	21,78
Summe			49.086,89

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Gewicht pro Entleerung (kg) 2021	erfasste Abfallmenge (Mg) 2021
1	2	3	4
Restmüll Haushalte			
MGB 60 l	26	15,80	4.018,96
MGB 80 l	26	20,43	22.325,98
MGB 120 l	26	25,51	6.544,36
MGB 240 l	26	43,33	7.158,70
MGB 1.100 l	26	147,49	3.732,11
MGB 1.100 l wö.	52	148,19	308,96
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	146,95	11,76
Müllsack 80 l	1	14,28	7,04
Summe			44.107,86

Bezeichnung	Abfuhr- rhythmus	Gewicht pro Entleerung (kg) 2022	erfasste Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Restmüll Haushalte			
MGB 60 l	26	15,60	4.005,46
MGB 80 l	26	20,40	20.567,69
MGB 120 l	26	26,20	8.737,18
MGB 240 l	26	43,35	6.620,41
MGB 1.100 l	26	147,49	3.501,45
MGB 1.100 l wö.	52	148,19	333,43
MGB 1.100 l 2 * wö.	104	146,95	11,76
Müllsack 80 l	1	14,28	7,14
Summe			43.784,50

Restmüll Gewerbe

– Anzahl Mietgefäße:

Bezeichnung	Anzahl Gefäße (Stück) 2020	Anzahl Gefäße (Stück) 2021	Anzahl Gefäße (Stück) 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Umleerbehälter			
60 l MGB	506	507	552
80 l MGB	975	971	999
120 l MGB	1.034	1.032	1.111
240 l MGB	2.559	2.559	2.942
660 l MGB	89	90	140
770 l MGB	58	58	85
1100 l MGB	1.449	1.454	1.508
3000 l ULB	50	50	54
5000 l ULB	36	36	32
7000 l ULB	1	1	1
Summe	6.758	6.758	7.424

Bezeichnung	Anzahl Gefäße *) (Stück) 2020	Anzahl Gefäße *) (Stück) 2021	Anzahl Gefäße *) (Stück) 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Absetzcontainer			
1 m³ Absetzcont. ohne Deckel	0,2	0,2	0,2
3 m³ Absetzcont. ohne Deckel	3,5	3,5	2,0
5 m³ Absetzcont. ohne Deckel	15,5	15,5	11,5
7 m³ Absetzcont. ohne Deckel	21,7	21,7	22,8
10 m³ Absetzcont. ohne Deckel	22,2	22,2	23,0
15 m³ Absetzcont. ohne Deckel	1,0	1,0	1,0
1 m³ Absetzcont. mit Deckel	1,0	1,0	1,0
3 m³ Absetzcont. mit Deckel	3,4	3,4	3,5
5 m³ Absetzcont. mit Deckel	43,7	43,6	31,4
7 m³ Absetzcont. mit Deckel	35,5	35,5	28,3
10 m³ Absetzcont. mit Deckel	65,3	65,3	52,0
15 m³ Absetzcont. mit Deckel	1,0	1,0	1,0
Summe	214,0	213,9	177,7

*) Entspricht der Anzahl über ein Jahr gemieteter Gefäße.

Bezeichnung	Anzahl Gefäße ^{*)} (Stück) 2020	Anzahl Gefäße ^{*)} (Stück) 2021	Anzahl Gefäße ^{*)} (Stück) 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Abrollcontainer			
10 m³ Abrollcont. ohne Deckel	0,2	0,2	0,2
15 m³ Abrollcont. ohne Deckel	0,5	0,5	0,5
20 m³ Abrollcont. ohne Deckel	3,3	3,3	3,0
30 m³ Abrollcont. ohne Deckel	1,2	1,2	1,0
40 m³ Abrollcont. ohne Deckel	6,3	6,3	6,0
10 m³ Abrollcont. mit Deckel	0,2	0,2	0,2
15 m³ Abrollcont. mit Deckel	0,2	0,2	0,2
20 m³ Abrollcont. mit Deckel	2,0	2,0	2,0
30 m³ Abrollcont. mit Deckel	0,2	0,2	0,2
40 m³ Abrollcont. mit Deckel	0,7	0,7	0,7
Summe	14,8	14,8	14,0

*) Entspricht der Anzahl über ein Jahr gemieteter Gefäße.

Bezeichnung	Anzahl Gefäße ^{*)} (Stück) 2020	Anzahl Gefäße ^{*)} (Stück) 2021	Anzahl Gefäße ^{*)} (Stück) 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Presscontainer			
4 m³ Presscont. ohne Schüttung	0,2	0,2	0,2
10 m³ Presscont. ohne Schüttung	8,6	8,6	8,6
15 m³ Presscont. ohne Schüttung	0,9	0,9	0,9
20 m³ Presscont. ohne Schüttung	3,0	3,0	3,0
25 m³ Presscont. ohne Schüttung	0,2	0,2	0,2
4 m³ Presscont. mit Schüttung	0,2	0,2	0,2
10 m³ Presscont. mit Schüttung	4,0	4,0	4,0
15 m³ Presscont. mit Schüttung	0,2	0,2	0,2
20 m³ Presscont. mit Schüttung	3,0	3,0	3,0
25 m³ Presscont. mit Schüttung	0,2	0,2	0,2
Summe	20,5	20,5	20,5

*) Entspricht der Anzahl über ein Jahr gemieteter Gefäße.

– Anzahl Leerungen:

	Anzahl Leerungen	Anzahl Leerungen	Anzahl Leerungen
Bezeichnung	2020	2021	2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe MGB / ULB			
60 l MGB	3.668	3.677	3.999
80 l MGB	8.651	8.619	8.865
120 l MGB	11.734	11.712	12.605
240 l MGB	43.323	43.365	49.860
660 l MGB	5.366	5.372	8.382
770 l MGB	1.498	1.505	2.205
1100 l MGB	41.302	41.426	42.978
3000 l ULB	1.231	1.226	1.328
5000 l ULB	976	972	869
7000 l ULB	27	26	26
60 l MGB auf Abruf	5	5	5
80 l MGB auf Abruf	11	11	11
120 l MGB auf Abruf	35	35	38
240 l MGB auf Abruf	65	65	75
660 l MGB auf Abruf	54	54	84
770 l MGB auf Abruf	96	96	141
1100 l MGB auf Abruf	1.053	1.056	1.096
3000 l ULB auf Abruf	184	183	198
5000 l ULB auf Abruf	108	108	97
7000 l ULB auf Abruf	3	3	3
Summe	119.390	119.516	132.864

	Anzahl Leerungen	Anzahl Leerungen	Anzahl Leerungen
Bezeichnung	2020	2021	2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Absetzcontainer			
1 m³ Absetzcontainer	12	12	12
3 m³ Absetzcontainer	67	69	55
5 m³ Absetzcontainer	774	780	566
7 m³ Absetzcontainer	1.029	1.037	927
10 m³ Absetzcontainer	2.146	2.163	1.853
15 m³ Absetzcontainer	30	30	30
Summe	4.058	4.091	3.443

Bezeichnung	Anzahl Leerungen 2020	Anzahl Leerungen 2021	Anzahl Leerungen 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Abrollcontainer			
10 m³ Abrollcontainer	3	3	3
15 m³ Abrollcontainer	2	2	2
20 m³ Abrollcontainer	210	212	200
30 m³ Abrollcontainer	26	26	22
40 m³ Abrollcontainer	259	261	250
Summe	500	504	477

Bezeichnung	Anzahl Leerungen 2020	Anzahl Leerungen 2021	Anzahl Leerungen 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Presscontainer			
4 m³ Presscontainer	2	2	2
10 m³ Presscontainer	336	338	338
15 m³ Presscontainer	8	8	8
20 m³ Presscontainer	183	184	184
25 m³ Presscontainer	112	113	113
Summe	641	645	645

– erfasste Abfallmenge:

Bezeichnung	erfasste Abfallmenge (Mg) 2020	erfasste Abfallmenge (Mg) 2021	erfasste Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe MGB / ULB			
60 l MGB	39,48	39,14	42,57
80 l MGB	122,32	120,43	123,86
120 l MGB	240,10	237,03	255,10
240 l MGB	1.497,21	1.479,72	1.701,35
660 l MGB	297,42	294,76	459,93
770 l MGB	129,22	128,62	188,46
1100 l MGB	4.379,65	4.341,92	4.504,61
3000 l ULB	350,68	350,68	379,86
5000 l ULB	481,00	481,00	429,79
7000 l ULB	17,28	17,28	17,28
60 l MGB auf Abruf	0,06	0,06	0,07
80 l MGB auf Abruf	0,16	0,16	0,16
120 l MGB auf Abruf	0,73	0,72	0,77
240 l MGB auf Abruf	2,25	2,23	2,56
660 l MGB auf Abruf	3,01	2,98	4,65
770 l MGB auf Abruf	8,25	8,21	12,03
1100 l MGB auf Abruf	111,59	110,63	114,78
3000 l ULB auf Abruf	52,53	51,62	55,91
5000 l ULB auf Abruf	48,08	47,34	42,30
7000 l ULB auf Abruf	1,88	1,81	1,81
Summe	7.782,90	7.716,34	8.337,85

Bezeichnung	erfasste Abfallmenge (Mg) 2020	erfasste Abfallmenge (Mg) 2021	erfasste Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Restmüll Gewerbe Container			
1 m³ Absetzcontainer	12,40	12,11	12,11
3 - 15 m³ Absetzcontainer	4.469,41	4.357,62	3.665,64
10 - 40 m³ Abrollcontainer	1.307,90	1.275,39	1.207,32
4 - 15 m³ Presscontainer	1.209,89	1.179,82	1.179,82
20 - 25 m³ Presscontainer	1.316,40	1.283,06	1.283,06
Summe	8.316,00	8.108,00	7.347,95

2.1.4 Einsammlung Biomüll

In der nachfolgenden Tabelle ist die Anzahl der Gefäße, die Anzahl der Entleerungen sowie die erfasste Abfallmenge dargestellt.

Bezeichnung	Anzahl Gefäße (Stück) 2021	Anzahl Leerungen 2021	erfasste Abfallmenge (Mg) 2021
1	2	3	4
MGB 80 l	14.276	296.882	3.208
MGB 80 l (Zusatzrhythmus)	144	1.755	10
MGB 120 l	4.445	92.441	1.345
MGB 120 l (Zusatzrhythmus)	45	549	4
MGB 240 l	980	20.382	590
MGB 240 l (Zusatzrhythmus)	10	122	3
MGB 660 l	100	5.113	350
MGB 660 l (Bringsystem)	414	42.332	5.240
insgesamt	20.414	459.575	10.750

Bezeichnung	Anzahl Gefäße (Stück) 2022	Anzahl Leerungen 2022	erfasste Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
MGB 80 l	16.072	420.251	4.547
MGB 80 l (Zusatzrhythmus)	2.199	21.995	238
MGB 120 l	2.040	68.290	983
MGB 120 l (Zusatzrhythmus)	929	9.288	134
MGB 240 l	538	22.104	663
MGB 240 l (Zusatzrhythmus)	424	4.236	165
MGB 660 l	116	5.921	474
MGB 660 l (Bringsystem)	630	56.700	6.804
insgesamt	22.948	608.785	14.008

2.1.5 Einsammlung Wertstofftonne

In nachfolgenden Tabellen sind jeweils die Anzahl der Gefäße, die Anzahl der Entleerungen sowie die erfasste Abfallmenge jeweils für den Bereich der Haushalte und für das Gewerbe dargestellt.

Wertstofftonne Haushalte

- Anzahl Gefäße:

	Anzahl Gefäße (Stück)	Anzahl Gefäße (Stück)	Anzahl Gefäße (Stück)
Bezeichnung	2020	2021	2022
1	2	3	4
MGB 80 l	6.621	6.637	7.390
MGB 120 l	25.397	25.481	23.400
MGB 240 l	114.204	114.580	116.000
MGB 660 l	93	94	145
MGB 770 l	46	50	70
MGB 1.100 l	3.248	3.261	3.575
Summe	149.609	150.103	150.580

- Anzahl Entleerungen und erfasste Mengen:

	Anzahl Leerungen	Anzahl Leerungen	Anzahl Leerungen
Bezeichnung	2020	2021	2022
1	2	3	4
MGB 80 l	152.037	151.966	169.207
MGB 120 l	558.967	559.218	513.547
MGB 240 l	2.513.554	2.514.667	2.545.831
MGB 660 l	2.144	2.146	3.310
MGB 770 l	1.057	1.135	1.589
MGB 1.100 l	77.678	77.755	85.242
Summe	3.305.437	3.306.887	3.318.727
erfasste Menge in Mg (Anteil LK)	21.079	21.248	18.000

Wertstofftonne Gewerbe

- Anzahl Gefäße:

Bezeichnung	Anzahl Gefäße (Stück) 2020	Anzahl Gefäße (Stück) 2021	Anzahl Gefäße (Stück) 2022
1	2	3	4
MGB 80 l	110	114	105
MGB 120 l	516	517	460
MGB 240 l	4.016	4.015	4.000
MGB 660 l	222	242	240
MGB 770 l	108	119	115
MGB 1.100 l	2.379	2.376	2.700
Summe	7.351	7.383	7.620

- Anzahl Entleerungen und erfasste Mengen:

Bezeichnung	Anzahl Leerungen 2020	Anzahl Leerungen 2021	Anzahl Leerungen 2022
1	2	3	4
MGB 80 l	2.524	2.613	2.407
MGB 120 l	11.353	11.345	10.094
MGB 240 l	88.400	88.125	87.796
MGB 660 l	5.103	5.537	5.491
MGB 770 l	2.468	2.720	2.629
MGB 1.100 l	56.891	56.647	64.372
Summe	166.739	166.987	172.788
erfasste Menge in Mg (Anteil LK)	2.291	2.312	2.512

2.1.6 Sperrmüll-Abfuhr

In der nachfolgenden Tabelle sind die im Rahmen der Sperrmüll-Sammlung erfassten Abfallmengen nach Abfuhrart und Fraktion dargestellt:

Bezeichnung	erfasste Abfallmenge (Mg) 2020	erfasste Abfallmenge (Mg) 2021	erfasste Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Regelabfuhr			
Restsperrmüll	9.081,72	9.252,59	9.500,00
Altholz	9.092,43	9.083,41	9.000,00
Metall	96,98	68,28	175,00
E-Geräte	617,96	553,49	700,00
Summe Regelabfuhr	18.889,09	18.957,77	19.375,00
Abrufabfuhr			
Restsperrmüll	110,06	112,13	130,00
Altholz	90,00	100,00	130,00
Metall	0,95	0,67	2,00
E-Geräte	4,83	4,32	4,00
Summe Abrufabfuhr	205,84	217,12	266,00
Serviceabfuhr			
Restsperrmüll	3,22	3,28	6,00
Altholz	3,44	3,45	3,70
Metall	0,07	0,05	0,10
E-Geräte	0,21	0,19	0,80
Summe Serviceabfuhr	6,94	6,97	10,60

2.1.7 Grüngut

In den nachfolgenden Tabellen sind die verwerteten Grüngutmengen (durch Lagerung getrocknet) nach Städten und Gemeinden sowie vom Landkreis direkt verwertete Mengen dargestellt:

- Outputmengen:

Bezeichnung	Abfallmenge (Mg) 2020	Abfallmenge (Mg) 2021	Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Outputmengen (nach Bereichen)			
Haushalte	58.050	54.588	53.850
Gewerbe	160	155	210
Selbstanlieferer (kostenpflichtig)	1.730	1.777	1.840
Summe Output	59.940	56.520	55.900

– Outputmengen nach Gemeinden und Zuständigkeiten:

Bezeichnung	Abfallmenge (Mg) 2020	Abfallmenge (Mg) 2021	Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Outputmengen (nach Gemeinden und Zuständigkeit)			
Bad Schönborn (Landkreis)	1.260	1.190	1.140
Bretten (Gemeinde)	2.570	2.430	3.130
Bruchsal (Gemeinde)	3.030	2.850	2.950
Dettenheim (Landkreis)	1.530	1.460	1.530
Eggenstein-Leopoldshafen (Gemeinde)	980	920	820
Ettlingen (Gemeinde)	6.940	7.230	7.430
Forst (Landkreis)	1.760	1.660	1.350
Gondelsheim (Landkreis)	580	550	590
Graben-Neudorf (Gemeinde)	1.440	1.360	1.130
Hambrücken (Landkreis)	810	760	650
Karlsbad (Landkreis)	4.450	3.460	2.980
Karlsdorf-Neuthard (Gemeinde)	1.380	1.300	1.170
Kraichtal (Gemeinde)	3.120	2.950	2.960
Kronau (Gemeinde)	720	680	720
Kürnbach (Landkreis)	450	430	410
Linkenheim-Hochstetten (Gemeinde)	1.200	1.130	800
Malsch (Landkreis)	2.360	2.230	2.250
Marxzell (Gemeinde)	1.100	1.040	1.040
Oberderdingen (Gemeinde)	1.740	1.650	2.000
Oberhausen-Rheinhausen (Gemeinde)	1.350	1.270	1.280
Östringen (Gemeinde)	1.360	1.290	1.190
Pfinztal (Gemeinde)	2.010	1.890	1.420
Philippsburg (Gemeinde)	1.260	1.190	1.020
Rheinstetten (Landkreis)	2.450	2.310	2.520
Stutensee (Gemeinde)	2.670	2.500	2.300
Sulzfeld (Landkreis)	830	780	920
Ubstadt-Weiher (Landkreis)	1.850	1.750	1.800
Waghäusel (Gemeinde)	2.850	2.700	2.730
Waldbronn (Landkreis)	1.510	1.420	1.820
Walzbachtal (Landkreis)	830	780	880
Weingarten (Gemeinde)	3.290	3.110	2.440
Zaisenhausen (Landkreis)	260	250	530
Summe Output	59.940	56.520	55.900

– Verwertungsmengen des Landkreises:

Bezeichnung	Abfallmenge (Mg) 2020	Abfallmenge (Mg) 2021	Abfallmenge (Mg) 2022
1	2	3	4
Verwertungsmengen (Landkreis)			
krautig/grasiges Grüngut	10.920	9.910	11.520
holziges Grüngut	13.040	11.970	10.800
Summe Verwertung	23.960	21.880	22.320

2.1.8 Kreiserddeponie Karlsbad-Ittersbach

In der nachfolgenden Tabelle ist die Mengenentwicklung der Kreiserddeponie dargestellt:

Bezeichnung	Mengen- einheit	Plan	Plan	Plan
		2020	2021	2022
1	2	3	4	5
Separationsreste	Mg	46.089	45.439	58.350
Bodenaushub	Mg	10	10	10
Summe		46.099	45.449	58.360

2.2 Primärkosten

Bei der Planung der Primärkosten wurde nach kassenwirksamen und nicht kassenwirksamen (kalkulatorischen) Kosten unterschieden:

Der größte Anteil an den kassenwirksamen Kosten besteht in Leistungsvergütungen, die sich aus mehrjährigen Entsorgungs- oder Sammelverträgen ergeben, die nach Ausschreibungsverfahren abgeschlossen wurden. Diese sind überwiegend mengenabhängig gestaltet, d. h. dass z. B. pro Leerung eines Behälters oder pro transportierter Menge ein bestimmtes Entgelt zu bezahlen ist. In der Regel ist im Vertrag eine jährliche Anpassung dieser Entgelte geregelt, indem der gültige Preis des laufenden Jahres mit einem stichtagbezogenen Indexwert multipliziert wird. Dabei finden je nach Leistung unterschiedliche Indices Verwendung, die sich wiederum aus Einzelindices zusammensetzen. Diese werden monatlich publiziert. Für die Kostenplanung wurde die Entwicklung dieser Werte auf den Stichtag hochgerechnet und so für jede Einzelleistung eine voraussichtliche Preissteigerung errechnet. Mit dieser und dem tatsächlichen Entgelt 2021 wurden die Plankostensätze 2022 ermittelt. Die weitere notwendige Planungsgröße ist die Abfallmenge oder Leistungsanzahl. Diese Mengenplanung wird in Kapitel 2.1 dargestellt.

Die Planpersonalkosten wurden aus der Personalplanung des Landkreises ermittelt. Dabei wurden tarifliche und beamtenrechtliche Änderungen eingerechnet. Auch wurden Höhergruppierungen u. ä. berücksichtigt. Die Personalkosten wurden nach Tätigkeitsbereichen der Mitarbeiter auf die Kostenstellenbereiche verrechnet und sind in den oben angeführten geplanten kassenwirksamen Kosten enthalten.

Es fallen auch zentrale Verwaltungskosten im Landratsamt an, z. B. für die Personalbetreuung oder die Kassengeschäfte, die nach den Vergangenheitswerten hochgerechnet wurden.

Bei den kalkulatorischen Kosten ergeben sich die Abschreibungen und Zinsen aus der Nutzungsdauer der Investitionen. Das betriebsnotwendige Anlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen verringert. Die Abschreibungen werden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer der einzelnen Gegenstände nach der linearen Methode bemessen.

Bei der Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen wurde ein kalkulatorischer Zinsfuß von 0,36 % für 2022 zugrunde gelegt. Der kalkulatorische Zinsfuß entspricht einem Misch-

zins in Höhe des fünfjährigen Durchschnittes der Eigenkapital- und der realen Fremdkapitalverzinsung des Landkreises und wird jährlich von der Kämmerei ermittelt. Für die Kalkulation wurde der kalkulatorische Zinsfuß für 2022 aus der bisherigen Entwicklung abgeleitet. Diese Berechnung ist im Anhang 1 beigefügt. Die Berechnung der kalkulatorischen Zinsen erfolgte nach der Restbuchwertmethode. In der Kalkulation wurden die voraussichtlichen tatsächlichen Zinsen angesetzt, die dem Abfallwirtschaftsbetrieb für ein Darlehen für das Anlagevermögen vom Landkreis in Rechnung gestellt werden. Vereinbarungsgemäß wird der kalkulatorische Zinsfuß zugrunde gelegt.

Der Gebührenhaushalt, d.h. die Primärkosten nach Kostenarten sowie zugeordnet zu den jeweiligen Kostenstellen, welcher der Gebührenkalkulation zugrunde liegt, kann im Detail dem Anhang 1 entnommen werden. Die Kostenplanung enthält auch Nachsorgekosten, die nicht gebührenfähig sind. Aggregiert ergibt sich folgende betriebswirtschaftliche Struktur für das Kalkulationsjahr 2022:

Die Wertansätze basieren auf der Wirtschaftsplanung des Landkreises Karlsruhe für das Jahr 2022.

Primärkosten nach Kostenstellen								
	KST-Nr.	KST.-Bez.	kassenwirksame Kosten			kalkulatorische Kosten		Gesamt
			mengen- abhängig	mengen- abhängig (Erlöse)	zeitraum- abhängig	zeitraum- abhängig (AfA)	zeitraum- abhängig (Zinsen)	
Ziff.	1	2	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	811010	KMD BR Standort gesamt	–	–	915.443	17.910	–	933.353
2.	811050	KMD BR Kleinanlief. Flachglas Altfenster	8.504	–	1.142	–	–	9.647
3.	811080	KMD BR Müllumladung (Must)	–	–	518.311	373	–	518.684
4.	811100	KMD BR Müllumschlag gesamt (GUP)	–	–	845	–	–	845
5.	811130	KMD BR Müllumschlag tnb Selbstanlieferer	–	–	1.987	–	–	1.987
6.	811310	KMD BR Kombihof	–	–	–	2.116	–	2.116
7.	811800	KMD BR Nachsorge	–	–	382.448	900	–	383.348
8.	811850	KMD BR Photovoltaikanalage	–	–	656	–	–	656
9.	812800	KMD Grötzingen	–	–	226.468	2.727	–	229.195
10.	813800	KMD Karlsbad-Ittersbach	–	–	363.015	2.411	–	365.426
11.	814800	KMD Malsch	–	–	119	–	–	119
12.	815010	KED Karlsbad-Ittersbach gesamt	44.719	–	87.737	47.959	1.080	181.495
13.	815220	KED Karlsbad-Itt. Handling Bodenaushub	119	–	–	–	–	119
14.	817010	Fremdentsorgung Enzkreis	47.298	–	23.800	–	–	71.098
15.	817030	Fremdentsorgung Freigemessene Abfälle tnb	–	–	35.700	–	–	35.700
16.	818110	Thermisch behandelbare Abfälle MVA	9.783.746	–	–	–	–	9.783.746
17.	818120	Thermisch behandelbare Abfälle SSA	1.450.443	–	–	–	–	1.450.443
18.	819100	Annahmestelle Ettlingen gesamt	53.888	–	–	–	–	53.888
19.	819300	Annahmestelle Bretten gesamt	73.105	–	–	–	–	73.105
20.	819400	Annahmestelle Waghäusel gesamt	48.115	–	–	–	–	48.115
21.	819500	A4-Holz	34.125	–	3.591	–	–	37.716
22.	820010	Einsammlung gesamt	–	–	582.262	24.005	–	606.267
23.	820101	Normales Schloss 2-Rad	–	–	10.000	1.000	–	11.000
24.	820103	Normales Schloss 4-Rad	–	–	1.200	200	–	1.400
25.	821000	Einsammlung Hausmüll gesamt	27.939	–	217.693	20.026	–	265.658
26.	821006	Hausmüll 60 l MGB	364.994	–	13.746	35.852	–	414.592
27.	821008	Hausmüll 80 l MGB	1.463.408	–	85.716	42.402	–	1.591.527
28.	821012	Hausmüll 120 l MGB	496.103	–	29.280	16.223	–	541.606
29.	821024	Hausmüll 240 l MGB	243.532	–	13.224	8.516	–	265.272
30.	821103	Hausmüll 1.100 l MGB 2* wöchentlich	937	–	–	–	–	937
31.	821107	Hausmüll 1.100 l MGB wöchentlich	22.881	–	112	–	–	22.992
32.	821114	Hausmüll 1.100 l MGB 14-tägig	204.882	–	2.101	13.544	–	220.527
33.	821280	Hausmüll 80 l Müllsack	707	–	–	–	–	707
34.	822000	Einsammlung Gewerbemüll gesamt	–	–	-1.500	–	–	-1.500
35.	822006	Gewerbeslg. Miete 60 l MGB Umleerer	–	–	689	152	–	841
36.	822008	Gewerbeslg. Miete 80 l MGB Umleerer	–	–	1.360	173	–	1.533
37.	822012	Gewerbeslg. Miete 120 l MGB Umleerer	–	–	1.434	127	–	1.561
38.	822024	Gewerbeslg. Miete 240 l MGB Umleerer	–	–	3.483	3.208	–	6.691
39.	822066	Gewerbeslg. Miete 660 l MGB Umleerer	–	–	179	1.638	–	1.817
40.	822077	Gewerbeslg. Miete 770 l MGB Umleerer	–	–	112	46	–	158
41.	822110	Gewerbeslg. Miete 1.100 l MGB Umleerer	–	–	74.484	26.811	–	101.295
42.	822130	Gewerbeslg. Miete 3.000 l MGB Umleerer	–	–	447	1.233	–	1.680
43.	822150	Gewerbeslg. Miete 5.000 l MGB Umleerer	–	–	298	–	–	298
44.	822170	Gewerbeslg. Miete 7.000 l MGB Umleerer	–	–	74	–	–	74
45.	822201	Gewerbeslg. Leerung Umleerer gesamt	–	–	25.993	–	–	25.993
46.	822206	Gew.sl.g. Regelleerung 60 l MGB Umleerer	25.273	–	–	–	–	25.273
47.	822208	Gew.sl.g. Regelleerung 80 l MGB Umleerer	56.453	–	–	–	–	56.453
48.	822212	Gew.sl.g. Regelleerung 120 l MGB Umleerer	81.431	–	–	–	–	81.431
49.	822224	Gew.sl.g. Regelleerung 240 l MGB Umleerer	332.272	–	–	–	–	332.272
50.	822266	Gew.sl.g. Regelleerung 660 l MGB Umleerer	82.065	–	–	–	–	82.065
51.	822277	Gew.sl.g. Regelleerung 770 l MGB Umleerer	22.580	–	–	–	–	22.580
52.	822310	Gew.sl.g. Regelleerung 1.100 l MGB Umleerer	562.911	–	–	–	–	562.911
53.	822330	Gew.sl.g. Regelleerung 3.000 l MGB Umleerer	32.858	–	–	–	–	32.858
54.	822350	Gew.sl.g. Regelleerung 5.000 l MGB Umleerer	33.073	–	–	–	–	33.073
55.	822370	Gew.sl.g. Regelleerung 7.000 l MGB Umleerer	1.322	–	–	–	–	1.322
56.	822406	Gew.sl.g. Abrufleerung 60 l MGB Umleerer	71	–	–	–	–	71
57.	822408	Gew.sl.g. Abrufleerung 80 l MGB Umleerer	147	–	–	–	–	147
58.	822412	Gew.sl.g. Abrufleerung 120 l MGB Umleerer	494	–	–	–	–	494
59.	822424	Gew.sl.g. Abrufleerung 240 l MGB Umleerer	996	–	–	–	–	996

Primärkosten nach Kostenstellen								
	KST-Nr.	KST.-Bez.	kassenwirksame Kosten			kalkulatorische Kosten		Gesamt
			mengen- abhängig	mengen- abhängig (Erlöse)	zeitraum- abhängig	zeitraum- abhängig (AfA)	zeitraum- abhängig (Zinsen)	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ziff.	1	2	3	4	5	6	7	8
60.	822466	Gew.slg Abrufleerung 660 l MGB Umleerer	1.644	–	–	–	–	1.644
61.	822477	Gew.slg Abrufleerung 770 l MGB Umleerer	2.807	–	–	–	–	2.807
62.	822510	Gew.slg Abrufleerung 1.100 l MGB Umleer	28.016	–	–	–	–	28.016
63.	822530	Gew.slg Abrufleerung 3.000 l MGB Umleer	9.292	–	–	–	–	9.292
64.	822550	Gew.slg Abrufleerung 5.000 l MGB Umleer	6.807	–	–	–	–	6.807
65.	822570	Gew.slg Abrufleerung 7.000 l MGB Umleer	283	–	–	–	–	283
66.	823201	Gewslg Miete 1 m³ Absetz mit Deckel	–	–	123	–	–	123
67.	823203	Gewslg Miete 3 m³ Absetz mit Deckel	–	–	701	–	–	701
68.	823205	Gewslg Miete 5 m³ Absetz mit Deckel	–	–	6.284	–	–	6.284
69.	823207	Gewslg Miete 7 m³ Absetz mit Deckel	–	–	6.983	–	–	6.983
70.	823210	Gewslg Miete 10 m³ Absetz mit Deckel	–	–	15.229	–	–	15.229
71.	823215	Gewslg Miete 15 m³ Absetz mit Deckel	–	–	416	–	–	416
72.	823251	Gewslg Miete 1 m³ Absetz ohne Deckel	–	–	22	–	–	22
73.	823253	Gewslg Miete 3 m³ Absetz ohne Deckel	–	–	308	–	–	308
74.	823255	Gewslg Miete 5 m³ Absetz ohne Deckel	–	–	1.953	–	–	1.953
75.	823257	Gewslg Miete 7 m³ Absetz ohne Deckel	–	–	4.215	–	–	4.215
76.	823260	Gewslg Miete 10 m³ Absetz ohne Deckel	–	–	5.309	–	–	5.309
77.	823265	Gewslg Miete 15 m³ Absetz ohne Deckel	–	–	324	–	–	324
78.	823310	Gewslg Miete 10 m³ Abroll mit Deckel	–	–	166	–	–	166
79.	823315	Gewslg Miete 15 m³ Abroll mit Deckel	–	–	176	–	–	176
80.	823320	Gewslg Miete 20 m³ Abroll mit Deckel	–	–	1.818	–	–	1.818
81.	823333	Gewslg Miete 33 m³ Abroll mit Deckel	–	–	216	–	–	216
82.	823340	Gewslg Miete 40 m³ Abroll mit Deckel	–	–	787	–	–	787
83.	823360	Gewslg Miete 10 m³ Abroll ohne Deckel	–	–	102	–	–	102
84.	823365	Gewslg Miete 15 m³ Abroll ohne Deckel	–	–	277	–	–	277
85.	823370	Gewslg Miete 20 m³ Abroll ohne Deckel	–	–	1.849	–	–	1.849
86.	823383	Gewslg Miete 33 m³ Abroll ohne Deckel	–	–	740	–	–	740
87.	823390	Gewslg Miete 40 m³ Abroll ohne Deckel	–	–	5.178	–	–	5.178
88.	823404	Gewslg Miete 4 m³ Press mit Schüttung	–	–	672	–	–	672
89.	823410	Gewslg Miete 10 m³ Press mit Schüttung	–	–	14.054	–	–	14.054
90.	823415	Gewslg Miete 15 m³ Press mit Schüttung	–	–	826	–	–	826
91.	823420	Gewslg Miete 20 m³ Press mit Schüttung	–	–	9.801	–	–	9.801
92.	823425	Gewslg Miete 25 m³ Press mit Schüttung	–	–	749	–	–	749
93.	823454	Gewslg Miete 4 m³ Press ohne Schüttung	–	–	444	–	–	444
94.	823460	Gewslg Miete 10 m³ Press ohne Schüttung	–	–	20.277	–	–	20.277
95.	823465	Gewslg Miete 15 m³ Press ohne Schüttung	–	–	2.677	–	–	2.677
96.	823470	Gewslg Miete 20 m³ Press ohne Schüttung	–	–	8.969	–	–	8.969
97.	823475	Gewslg Miete 25 m³ Press ohne Schüttung	–	–	687	–	–	687
98.	823510	Gew.slg Regelabfuhr 3-15 m³ Absetz	408.432	–	–	–	–	408.432
99.	823520	Gew.slg Regelabfuhr 1 m³ Absetz	1.428	–	–	–	–	1.428
100.	823530	Gew.slg Regelabfuhr 10-40 m³ Abroll	61.939	–	–	–	–	61.939
101.	823540	Gew.slg Regelabfuhr 4-15 m³ Press	41.423	–	–	–	–	41.423
102.	823550	Gew.slg Regelabfuhr 20-25 m³ Press	38.558	–	–	–	–	38.558
103.	825002	Sonderabfuhren 80 l - WS-Tonne	1.863	–	–	–	–	1.863
104.	825003	Sonderabfuhren 120 l - WS-Tonne	6.885	–	–	–	–	6.885
105.	825004	Sonderabfuhren 240 l - WS-Tonne	31.269	–	–	–	–	31.269
106.	825005	Sonderabfuhren 660 l - WS-Tonne	38	–	–	–	–	38
107.	825006	Sonderabfuhren 770 l - WS-Tonne	19	–	–	–	–	19
108.	825007	Sonderabfuhren 1,1 m³ - WS-Tonne	1.921	–	–	–	–	1.921
109.	828010	Behältertausch	55.878	–	–	–	–	55.878
110.	831001	Sperrmüllsammungen gesamt	–	–	600	–	–	600
111.	831010	Einsammlung Restsperrmüll	771.104	–	–	–	–	771.104
112.	831020	Einsammlung Altholz	1.472.655	–	–	–	–	1.472.655
113.	831030	Einsammlung Metall	50.767	-23.179	–	–	–	27.588
114.	831040	Einsammlung E-Geräte	194.906	–	–	–	–	194.906
115.	832001	Wertstofftonne gesamt	5.036.046	-630.000	2.808.799	–	–	7.214.845
116.	833001	Wertstoff-/Kombihöfe Betrieb gesamt	–	–	370.022	427	–	370.449
117.	833010	Wertstoffhöfe Betrieb Gemeinden	–	–	1.250.408	–	–	1.250.408
118.	833020	Kombihof Bad Schönborn Betrieb	–	–	1.000	–	–	1.000
119.	833030	Kombihof Forst Betrieb	–	–	2.880	–	–	2.880

Primärkosten nach Kostenstellen								
Ziff.	KST-Nr.	Kostenstelle KST.-Bez.	kassenwirksame Kosten			kalkulatorische Kosten		Gesamt
			mengen- abhängig	mengen- abhängig (Erlöse)	zeitraum- abhängig	zeitraum- abhängig (AfA)	zeitraum- abhängig (Zinsen)	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
120.	833050	Kombihof Hambrücken Betrieb	–	–	1.120	–	–	1.120
121.	833060	Kombihof Oberhausen-Rheinhausen Betrieb	–	–	4.620	–	–	4.620
122.	833070	Kombihof Zaisenhausen Betrieb	–	–	530	–	–	530
123.	833080	Kombihof Kürnbach Betrieb	–	–	740	–	–	740
124.	833090	Neue Höfe/Plätze Bruchsal	–	–	8.800	–	–	8.800
125.	833420	WS-Höfe Papier/Kartonage	216.033	-112.311	–	–	–	103.722
126.	833440	WS-Höfe Metalle	69.079	-228.288	–	–	–	-159.209
127.	833450	WS-Höfe Altholz	492.034	–	–	–	–	492.034
128.	833460	WS-Höfe Bauschutt	508.399	–	–	–	–	508.399
129.	834010	Betrieb Grünabfallplätze Gemeinden	–	–	1.806.309	–	–	1.806.309
130.	834015	Verwertung Grünabfall Gemeinden	1.161.868	–	–	–	–	1.161.868
131.	834020	Verwertung holziges Grüngut gesamt	229.151	-51.840	10.000	–	–	187.311
132.	834030	Verwertung krautig/grasiges Grüngut gesamt	678.914	–	–	–	–	678.914
133.	835010	EAR (E-Altgeräterücknahme) gesamt	–	–	56.267	1.087	–	57.354
134.	835020	Betrieb EAR (E-Altgeräterücknahme)	23.639	–	–	–	–	23.639
135.	835030	Selbstvermarktung Gru 4 (alt 1, E-Großgeräte)	–	-41.595	26.389	–	–	-15.206
136.	835050	Selbstvermarktung Gru 5 (E-Kleingeräte)	–	-186.773	82.472	–	–	-104.302
137.	836010	Schadstoffe	–	–	454.555	–	–	454.555
138.	836020	Wilder Müll	19.079	–	478.744	–	–	497.823
139.	836050	Bioabfall	12.000	–	7.497	–	–	19.497
140.	836090	Sonstige Maßnahmen	1.232	–	–	–	26.770	28.002
141.	838010	Öffentlichkeitsarbeit allgemein	–	–	480.950	1.180	–	482.130
142.	838020	Öffentlichkeitsarbeit Haushalte	–	–	1.481.539	–	–	1.481.539
143.	838030	Öffentlichkeitsarbeit Gewerbemüll	–	–	1.488	–	–	1.488
144.	840001	Gebührenveranlagung gesamt	–	–	1.732.014	32.926	–	1.764.940
145.	840010	Gebührenveranlagung Haushalte	–	–	218.300	–	–	218.300
146.	840020	Gebührenveranlagung Gewerbemüll	–	–	26.000	–	–	26.000
147.	840040	Gebührenveranlagung Behältertausch	–	–	1.200	–	–	1.200
148.	840080	Buchhaltung	–	–	1.090.850	–	–	1.090.850
149.	840090	Controlling	–	–	23.800	–	–	23.800
150.	841010	Zentrale Kosten direkt	–	–	2.443.254	63.750	7.670	2.514.674
151.	890100	Ausgliederungen (Neutrale Vorgänge)	–	–	-1.030.297	–	–	-1.030.297
152.	KST280	Biogut Einsammlung gesamt	1.964.613	-786	13.950	15.245	–	1.993.022
153.	KST282	Einsammlung Biogut 80 I MGB Holsystem Regelrhythmus	–	–	–	123.093	–	123.093
154.	KST283	Einsammlung Biogut 80 I MGB Holsystem Zusatzrhythmus	109.048	–	–	–	–	109.048
155.	KST284	Einsammlung Biogut 120 I MGB Holsystem Regelrhythmus	–	–	–	20.198	–	20.198
156.	KST285	Einsammlung Biogut 120 I MGB Holsystem Zusatzrhythmus	46.049	–	–	–	–	46.049
157.	KST286	Einsammlung Biogut 240 I Holsystem Regelrhythmus	–	–	–	11.293	–	11.293
158.	KST287	Einsammlung Biogut 240 I MGB Holsystem Zusatzrhythmus	20.999	–	–	–	–	20.999
159.	KST288	Einsammlung Biogut 660 I MGB Holsystem Regelrhythmus	–	–	–	2.400	–	2.400
160.	KST290	Biogut Einsammlung Bringsystem	115.614	–	1.148.826	53.901	–	1.318.341
161.	KST291	Biogut Verwertung	1.617.213	–	–	–	–	1.617.213
162.	KST292	Biogut Behälteränderungsdienst Zweiradbehälter	7.604	–	–	–	–	7.604
163.	KST294	Entsorgung Asbestzementabfälle (Enzkreis)	10.129	–	21.226	–	–	31.355
164.	KST295	Entsorgung Mineralfaserabfälle (Enzkreis)	17.315	–	–	–	–	17.315
165.	KST296	Entsorgung gipsaltige Baustellenabfälle (Enzkreis)	1.846	–	–	–	–	1.846
166.	KST297	Schloss 2-Rad-Behälter (Biogut)	–	–	7.000	–	–	7.000
167.	KST299	Betriebsleitung	–	–	2.380	–	–	2.380
168.	Summe Primärkosten		31.165.225	-1.292.772	18.770.211	595.052	35.520	49.273.236

3 Grundlagen und Aufbau der Kalkulationen

3.1 Grundsätzliches und Darstellung

Im Folgenden werden die Systematik und die betriebswirtschaftlichen Strukturen der Gebührenkalkulation zusammenfassend dargestellt.

Die betriebswirtschaftliche Gebührenkalkulation gliedert sich in die Teilrechenwerke

- Kostenartenrechnung (welche Kosten fallen an?)
- Kostenstellenrechnung (wo fallen Kosten an?)
- Kalkulationen (für welche Leistungen fallen Kosten an?)

Die einzelnen Grundlagen sowie Mengen- und Wertansätze, Verrechnungen und Kalkulationsergebnisse sind in den Anhängen dokumentiert.

Für die Kalkulation 2022 wurden jeweils folgende Anhänge zu dieser Zusammenfassung erstellt:

- Anhang 1: Primärkosten nach Kostenarten und Kostenstellen (Kostenplanung) inklusive Ermittlung des kalkulatorischen Zinsfußes
- Anhang 2: Innerbetriebliche Leistungsverrechnung im Rahmen der betriebswirtschaftlichen Kostenstellenrechnung
- Anhang 3: betriebswirtschaftliche Zwischenkalkulation (Verrechnung auf Kostenträger, d.h. Leistungssicht)
- Anhang 4: betriebswirtschaftliche Gebührenkalkulation (Verrechnung auf die Gebührenbereiche)
- Anhang 5: Ergebnisübersicht (betriebswirtschaftlich und nach Überschussabbau)
- Anhang 6: Gebührenübersicht

3.2 Kostenarten

Die Darstellung der einzelnen Kostenarten (Personalkosten, Instandhaltungskosten, Fremdleistungen etc.) erfolgt jeweils nach Kostenarten gemäß ihrer Abhängigkeit von der Leistungserbringung und ihres Einflusses auf die Liquidität. Dabei wurden die Kostenarten des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe übernommen und nach den folgenden Kriterien weiter differenziert, sofern dies aus betriebswirtschaftlicher Sicht erforderlich war.

- Kostenverhalten
 - mengenabhängige (variable) Kosten
 - zeitraumabhängige (fixe) Kosten
- Liquiditätswirksamkeit
 - kassenwirksame Kosten
 - nicht kassenwirksame (kalkulatorische) Kosten

Mit der Darstellung dieser Kalkulationspositionen ist die betriebswirtschaftliche Aussagefähigkeit durch das mögliche Ableiten

- der Auswirkungen von Mengenveränderungen auf die Kosten
- von Aussagen bzgl. der Liquidität aus dem Rechenwerk sichergestellt.

Zudem stellt die betriebswirtschaftliche Trennung der Kosten in mengenabhängige (variable) und zeitraumabhängige (fixe) Kosten sowie die konsequente Beibehaltung dieser Trennung im gesamten Rechenwerk die Grundlage für die Verrechnung der Kosten in die jeweiligen Gebührenbereiche (Jahres-/Leerungsgebühren) dar.

Einzelne Kostenarten / Kalkulationspositionen:

a) Kassenwirksame Kosten

Bei den kassenwirksamen Kosten erfolgt die Unterscheidung zwischen mengen- (variablen) und zeitraumabhängigen (fixen) Kosten. Die Kostenarten wurden den Kalkulationspositionen folgendermaßen zugeordnet (exemplarisch):

- mengenabhängige Kosten (und Erlöse)
 - Vermarktungserlöse Wertstoffe (steuerpflichtig)
 - Andere betriebliche Erlöse
 - Kostenerstattung an Gemeinden
 - Entsorgungs- und Verwertungskosten
 - Sammel- und Transportkosten
 - Zuführung Rückstellung für Deponienachsorge
 - Mengenabhängige Mieten und Pachten
 - etc.
- zeitraumabhängige Kosten (und Erlöse)
 - Erträge aus Auflösung Rückstellungen allg.
 - Erträge aus Auflösung Pensionsrückstellung
 - Verwaltungsgebühren AWB (gebührenrelevant)
 - Erlöse aus Stromeinspeisung
 - Erlöse aus Miet- und Pachteinahmen
 - Erlöse aus Säumniszuschlägen und Mahngebühren
 - Erträge aus Auflösung Gebührenüberdeckungen Vorjahre
 - Strom
 - Wasser und Abwasser
 - Treibstoffe
 - Sonstige Betriebsstoffe

- Unterhaltung Gebäude und Anlagen
- Wartung und Reparaturen
- Kostenerstattung an Gemeinden (zeitraumabhängig)
- Betreiberverträge (zeitraumabhängig)
- Sammel- und Transportkosten (zeitraumabhängig)
- Entsorgungs- und Verwertungsleistungen (zeitraumabhängig)
- Sonstige bezogene Leistungen
- Personalkosten
- Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände
- Planmäßige lineare Abschreibung auf Sachanlagen
- Zeitraumabhängige Mieten und Pachten
- Bürobedarf
- Drucksachen, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher
- Paus-, Kopier- und Fotoarbeiten
- Porto
- Telefongebühren
- EDV-Kosten
- Beauftragung von Werbeagenturen u.ä.
- Werbematerialien
- Sonstige Aktionen der Abfallberatung
- Reisekosten und Auslösungen
- Bewirtungen u.ä.
- Seminargebühren und Fortbildung
- Berufs- und Sicherheitskleidung
- Prüfung und Beratung, Gutachten
- Rechtsverfahren und Beurkundungen
- Zentraler Verwaltungsaufwand LRA
- Zinsaufwand
- etc.

b) nicht kassenwirksame (kalkulatorische) Kosten

Unter nicht kassenwirksamen (kalkulatorischen) Kosten werden in dieser Kalkulation

- kalkulatorische Abschreibungen sowie der
- Aufwand Nachsorgerückstellung (Zuführung)

ausgewiesen. Als Zinsaufwand wurden die tatsächlichen Zinsen angesetzt.

Kalkulatorische Abschreibungen sind als zeitraumabhängige (fixe) Kosten einzuordnen, ebenso die Zuführung zur Nachsorgerückstellung.

Für die bestehenden Anlagegüter wurden die jährlichen kalkulatorischen Abschreibungen aus dem Wirtschaftsplan übernommen.

3.3 **Kostenstellen**

Kostenrechnerisch wurden folgende Kostenbereiche geführt:

Kostenbereiche Abfallwirtschaft

- Einsammlung
- Kreiserdddeponie Karlsbad-Ittersbach
- Kreismülldeponie Bruchsal
- Entsorgung thermisch behandelbarer Abfälle
- Entsorgung thermisch nicht behandelbarer Abfälle
- Abfallwirtschaftliche Maßnahmen
- Veranlagung und Finanzwesen
- Ausgleich Überschüsse Vorjahre
- Nachsorge

sowie den übergeordneten Kostenbereichen

- Administration (Zentrale Kosten)

Die einzelnen Bereiche wurden weiter in Kostenstellen gegliedert. Die Kostenstellenstruktur orientiert sich u.a. an der Kalkulations-/ Kostenträger-/ Gebührenstruktur, an der Notwendigkeit einer unterschiedlichen Weiterverrechnung von Kosten als „innerbetriebliche Leistungen“ sowie am Informationsbedarf.

3.4 **Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen**

Im Rahmen der betriebswirtschaftlichen Kostenstellenrechnung werden jene Kostenstellen, zwischen denen ein innerbetrieblicher Leistungsaustausch stattfindet, über innerbetriebliche Leistungsverrechnungen verrechnet. Grundlage für die innerbetriebliche Leistungsverrechnung sind geeignete Leistungsgrößen (z.B. Anzahl Behälter, etc.).

Im Rahmen der Kostellenverrechnungen erfolgt eine Korrektur des Kostenartencharakters (variabel/fix). Die Korrektur erfolgt dann, wenn ursprünglich variable (mengenabhängige) Kosten auf eine Kostenstelle ohne direkten Leistungsbezug (Kostenstellencharakter = „fix“) verrechnet werden und in der Folge als fixe (zeitraumabhängige) Kosten anzusehen sind.

Im Ergebnis der Kostenstellenverrechnungen werden leistungsempfangende Kostenstellen belastet und leistungsabgebende Kostenstellen in gleichem Umfang entlastet, d.h. der Saldo ist jeweils 0.

Die innerbetriebliche Leistungsverrechnung wurde für die betreffenden Kostenstellen auf Basis der Leistungsgrößen Tonnage, aufgestelltes Behältervolumen sowie der Anzahl Veranlagungen (Fälle) vorgenommen.

Die innerbetrieblichen Leistungsverrechnungen im Einzelnen sind in Anhang 2 ersichtlich.

3.5 Kalkulationen

3.5.1 Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger)

Alle Kosten werden in einem ersten Schritt auf betriebliche Kostenträger verrechnet (vor der Verrechnung in die Gebührenbereiche), die sich in der Gliederung an den betrieblich erbrachten Leistungen orientieren. Diese Zwischenebene dient der transparenten Darstellung von Kosten und Leistungsgrößen für alle kalkulierten Leistungen.

Einige Kostenstellen wurden zu 100% auf die entsprechenden Kostenträger verrechnet, z. B.:

- | | |
|--|---|
| • Mietbehälter Gewerbe
(KSt. 822006, ff.) | 100 % auf diverse Kostenträger für Behältergestellung und Behälterservice |
| • Mietcontainer Gewerbe
(KSt. 823201, ff.) | 100 % auf diverse Kostenträger für Containergestellung und Containerservice |
| • Betrieb Wertstoff-/Kombihöfe
(KSt. 833001, ff.) | 100 % auf Kostenträger Wertstoffhöfe Betrieb |
| • Wertstoffhöfe (unterschiedliche Abfallarten)
(KSt. 833450, etc.) | 100 % auf diverse Kostenträger (nach Abfallarten) |
| • KSt. 841010 Zentrale Kosten direkt
KSt. 841020 Zentrale Kosten indirekt | 100 % Kostenträger Zentrale Kosten |

Bei den übrigen Kostenstellen findet eine Verrechnung über Kostensätze bei eindeutigen, messbaren bzw. klar nachvollziehbaren Leistungsbeziehungen statt. Dazu wurden geeignete Leistungsgrößen (z.B. Leistungsmengen in Mg, m³ und ausgelieferte Behälter, Anzahl Veranlagungen und Zahlungen, etc.) verwendet. Die Verrechnung auf die folgenden exemplarischen Kostenträger wurde auf Basis folgender Leistungsgrößen vorgenommen:

- | | |
|---|--|
| • Einsammlung Hausmüll
(KSt. 821006, ff.) | über Abfallmengen auf diverse Einsammlungskostenträger |
| • Einsammlung Gewerbemüll
(KSt. 822206, ff.) | über Abfallmengen auf diverse Einsammlungskostenträger |
| • Müllumladung KMD
(KSt. 275) | über Abfallmengen auf diverse Umladungskostenträger |
| • Müllumschlag KMD
(KSt. 811110, KSt. 811120, KSt. 811140, etc.) | über Abfallmengen auf diverse Umschlagskostenträger |

- | | |
|---|---|
| • Thermische Entsorgung
(KSt. 818110, KSt. 818120) | über Abfallmengen auf diverse
Entsorgungskostenträger |
| • Fremdentorgung
(KSt. 274, KSt. 294) | über Abfallmengen auf diverse
Fremdentorgungskostenträger |
| • Buchhaltung
(KSt. 840080, KSt. 840090, etc.) | über Anzahl Zahlungen auf diverse
Buchhaltungskostenträger |
| • (verschiedene) AWM Maßnahmen
(z.B. Betrieb Grünabfallsammelplätze) | über Abfallmengen auf diverse
Kostenträger |

Die Zwischenkalkulationen im Einzelnen ist in Anhang 3 ersichtlich.

3.5.2 **Gebührenkalkulationen**

Die Gebührenkalkulationen wurden gemäß der aktuellen Gebührenstruktur in zwei Kalkulationskreisen (Kalkulationskreis 1: Abfallentsorgung und Kalkulationskreis 2: Bodenaushub (Kreismüllerdeponie Karlsbad-Ittersbach)) erarbeitet.

Die Gebührenkalkulation folgt dabei unverändert folgender Logik im Hinblick auf die Zuordnung und Verrechnung der Kosten in die jeweiligen Gebührenbereiche.

a) Einsammlung häuslicher Abfälle / Jahresgebühren

In die Jahresgebühren werden alle nicht von der Entleerungshäufigkeit und der mittels Entleerungen erfassten Abfallmenge abhängigen Kosten verrechnet, also

- Einsammelkosten Restabfall
 - die Abschreibungen sowie der Behälterservice für die aufgestellten Abfallbehälter
- Umschlags-, Umladungskosten Restabfall (zeitraumabhängiger Anteil)
- Erfassungs- und Verwertungskosten Biogut (Bringsystem)
- abfallwirtschaftliche Maßnahmen
 - die Grünguterfassung und -verwertung
 - der Betrieb der Wertstoffhöfe
 - die Sperrmüllfassung und –entsorgung (Kostenanteil für erste gebührenfreie Abfuhr)
 - die Erfassung und Verwertung der Inhalte aus der Wertstofftonne
 - die Problemstoffsammlung
 - die Erfassung und Entsorgung wilder Müllablagerungen
 - die Öffentlichkeitsarbeit und die Abfallberatung
- Administration / Verwaltung
 - die Gebührenveranlagung und Buchhaltung.

Bei der Verrechnung der Kostenträger auf die Gebührenbereiche wurde für die mengen- und zeitraumabhängigen Kosten differenziert. Die Verrechnung wurde auf Basis folgender Leistungsgrößen vorgenommen:

- KT Einsammlung

- zeitraumabhängige Kosten Anzahl Restabfall-Behälter
- KT Umschlag und KT Umladung
 - zeitraumabhängige Kosten Abfallmenge Restabfall
- KT Erfassung und Verwertung Biogut (Bringsystem)
 - zeitraumabhängige Kosten Abfallmenge Restabfall
 - mengenabhängige Kosten Abfallmenge Restabfall
- KT abfallwirtschaftliche Maßnahmen
 - zeitraumabhängige Kosten Abfallmenge Restabfall
 - mengenabhängige Kosten Volumen Restabfall-Behälter (m³)
- KT Gebührenveranlagung
 - zeitraumabhängige Kosten Anzahl Veranlagungen (Fälle)
- KT Buchhaltung
 - zeitraumabhängige Kosten Anzahl Zahlungen

b) Einsammlung häuslicher Abfälle / Leerungsgebühren

In die Leerungsgebühren werden die entleerungsabhängigen Einsammelkosten, die tonnageabhängigen Transportkosten sowie die tonnageabhängigen Entsorgungskosten verrechnet. Die tonnageabhängigen Kosten werden über die geplanten mittleren Bereitstellungsgewichte in die Entleerungsgebühren der jeweiligen Gefäßgröße einkalkuliert (vgl. Ziff. 2.1.3).

Die Verrechnung der Kostenträger auf die Gebührenbereiche wurde auf Basis folgender Leistungsgrößen vorgenommen:

- KT Entsorgung (inkl. Transport)
 - mengenabhängige Kosten Abfallmenge Restabfall
- KT Einsammlung
 - mengenabhängige Kosten Anzahl Leerungen

c) Einsammlung häuslicher Abfälle / Biogut-Gebühren

In die Biogut-Behältergebühren werden alle von der Entleerungshäufigkeit und der mittels Entleerungen erfassten Abfallmenge abhängigen Kosten des Holsystems verrechnet, also

- Einsammelkosten
 - die tonnageabhängigen Kosten für die Einsammlung
 - die kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen) für die aufgestellten Abfallbehälter

• Verwertungskosten

Die Verrechnung der Kostenträger auf die Gebührenbereiche wurde auf Basis folgender Leistungsgrößen vorgenommen:

- KT Verwertung
 - mengenabhängige Kosten Abfallmenge Biogut

Bei den angesetzten Planmengen für Biotonnen wurde die Menge über das Bringsystem berücksichtigt.

- KT Einsammlung
 - mengenabhängige Kosten Abfallmenge Biogut

d) Einsammlung gewerblicher Abfälle / Festanschluss / Jahresgebühren Standard-Nutzungs-kategorie

In die Jahresgebühren für die Standard-Nutzungs-kategorie werden folgende Kosten verrechnet:

- Umschlags- und Umladungskosten Restabfall (zeitraumabhängiger Anteil)
- abfallwirtschaftliche Maßnahmen
 - die Erfassung und Entsorgung wilder Müllablagerungen
 - die Öffentlichkeitsarbeit und die Abfallberatung
- Administration / Verwaltung
 - die Gebührenveranlagung und Buchhaltung.

Bei der Verrechnung der Kostenträger auf die Gebührenbereiche wurde für die mengen- und zeitraumabhängigen Kosten differenziert. Die Verrechnung wurde auf Basis folgender Leistungsgrößen vorgenommen:

- KT Umschlag und KT Umladung
 - zeitraumabhängige Kosten Nutzflächeneinheiten
- KT abfallwirtschaftliche Maßnahmen
 - mengenabhängige Kosten Nutzflächeneinheiten
 - zeitraumabhängige Kosten Nutzflächeneinheiten
- KT Gebührenveranlagung
 - zeitraumabhängige Kosten Anzahl Veranlagungen (Fälle)
- KT Buchhaltung
 - zeitraumabhängige Kosten Anzahl Zahlungen

Bei den Zusatzgebühren für Vollservice Nutzungs-kategorien 3 bis 5 gab es bisher keine Nutzer. Die Mengenplanung sieht daher jeweils kein Grundstück vor. Die Kalkulation dieser Gebühren erfolgte daher in einer Nebenrechnung.

Wie in den Vorjahren wurden die Gewichtsgebühren für temporäre Gewerbetreibende und für Selbstanlieferungen von thermisch behandelbaren und thermisch nicht behandelbaren Gewerbeabfällen als Mischgebühren kalkuliert.

Gewerbegebühren, die eine Wertstoffentsorgung beinhalten, wurden in Hinblick auf eine mögliche künftige Umsatzsteuerpflicht zusätzlich auch als Netto-Gebührensätze kalkuliert.

Die Kalkulationen im Einzelnen sind in Anhang 4 ersichtlich.

Die zentralen Kosten (Gebührenbereich 178) werden auf Basis von Zuschlagssätzen verrechnet. Bezugsgröße für die jeweiligen Zuschlagssätze bildeten die Kosten der jeweiligen Gebührenbereiche. Die Verrechnung der zentralen Kosten ist in Anhang 5 ersichtlich.

3.6 Abstimmung der Kalkulation

Die Abstimmung der Kalkulationen und sämtlicher Verrechnungen erfolgt nach jedem Verrechnungsschritt zwischen

Gebührenkalkulation (jew. Menge x kalkulierte Gebühr)

und

verrechneten Gesamtkosten (Primärkosten/ sonstigen Verrechnungen).

Primärkosten	Euro	50.303.534
./. Ausgliederungsbereiche (Nachsorge inkl. zentrale Kosten)	Euro	1.030.298
= gebührenfähige Kosten	Euro	49.273.236

Als **gebührenfähige Kosten (Gebührenobergrenze)** für den Kalkulationszeitraum 2022 ergeben sich somit **49.273.236 Euro**.

Bei Berücksichtigung des vorgeschlagenen Überschussabbaus (Vgl. Ziffer 4.2) ergeben sich folgende, über Gebühren zu deckende Kosten:

gebührenfähige Kosten	Euro	49.273.236
./. Überschussverrechnung (Erddeponie)	Euro	19.020
./. Überschussverrechnung (Abfall)	Euro	3.170.198
= über Gebühren zu deckende Kosten (Gebührenhaushalt)	Euro	46.084.018

Gesamtabstimmung:

= Summe Gebührenhaushalt	Euro	46.084.018
./. Gebührenplaneinnahmen (Menge x Gebührevorschlag)	Euro	46.084.019
./. Rundungsdifferenz	Euro	1
<u>= Abstimmung</u>	<u>Euro</u>	<u>0,--</u>

Für die geplanten Abfallmengen ergeben sich bei den vorgeschlagenen Gebührensätzen im Kalkulationszeitraum planmäßige Gebühreneinnahmen von 46.084.019 Euro.

Die Gebührenobergrenze ist damit eingehalten.

4 Ergebnisse

4.1 Ergebnisse gemäß betriebswirtschaftlicher Ermittlung

Die Ergebnisse der betriebswirtschaftlichen Kalkulation 2022 sind in Anhang 5 in einer Übersicht ausgewiesen.

4.2 Ergebnisse nach Überschussabbau

Kostenüberdeckungen sind nach dem Kommunalabgabengesetz § 14 Absatz 2 innerhalb der folgenden fünf Jahre nach ihrer Entstehung abzubauen.

Für die beiden Kalkulationskreise werden folgende Überschüsse an Gebühreneinnahmen aus Vorjahren bestehen:

- Kalkulationskreis 1: Abfallentsorgung:
 - o Stand 31.12.2019: ca. 3,2 Mio. EUR
- Kalkulationskreis 2: Bodenaushub (Kreiserdddeponie):
 - o Stand 31.12.2019: ca. 108.238 EUR

Die Verwaltung schlägt vor, in der Gebührenkalkulation 2022 im Kalkulationskreis 1 einen Überschussabbau von 3.170.198 EUR vorzunehmen. Damit können die Abfallgebühren gegenüber 2020-2021 unverändert bleiben.

Die Verwaltung schlägt vor, in der Gebührenkalkulation 2022 im Kalkulationskreis 2 einen Überschussabbau von 19.020 EUR vorzunehmen. Damit können die Abfallgebühren gegenüber 2020-2021 unverändert bleiben.

4.3 Gesamtergebnisse (Gebührevorschlag)

Die Gesamtergebnisse der betriebswirtschaftlich ermittelten Gebühren und des Überschussabbaus für den Kalkulationszeitraum 2022 sind in Anhang 5 dargestellt. In Anhang 6 sind der Gebührevorschlag für den Kalkulationszeitraum 2022 und ein Vergleich zu den bisherigen Gebührensätzen enthalten.

Nachfolgend sind die Gebührevorschläge für 2022 im Einzelnen aufgelistet:

Gebührenbereich	Einheit	Gebühren- vorschlag 2022	Gebühren- vorschlag 2022 zzgl. MWSt (Gewerbe)
1	2	€/ME	€/ME
1. Kalkulationskreis 1: Abfallentsorgung			
1.1 Einsammlung häuslicher Abfälle			
1.1.1 Jahresgebühren			
G001 JG HH 60 / 80 I Behälter	Behälter x Jahr	140,40	
G002 JG HH 120 I Behälter	Behälter x Jahr	234,00	
G003 JG HH 240 I Behälter	Behälter x Jahr	454,80	
G004 JG HH 1.100 I Behälter (14-tägl. Abfuhr)	Behälter x Jahr	1.854,00	
G005 JG HH 1.100 I Behälter (wöchentl. Abfuhr)	Behälter x Jahr	3.352,80	
G006 JG HH 1.100 I Behälter (2xwöchentl. Abfuhr)	Behälter x Jahr	6.396,00	
G007 JG HH Abfallsack 80 I	Abfallsack	0,00	
1.1.2 Leerungsgebühren			
G008 LG HH 60 I Behälter	Leerung	3,90	
G009 LG HH 80 I Behälter	Leerung	4,70	
G010 LG HH 120 I Behälter	Leerung	5,50	
G011 LG HH 240 I Behälter	Leerung	8,50	
G012 LG HH 1.100 I Behälter (14-tägl. Abfuhr)	Leerung	32,10	
G013 LG HH 1.100 I Behälter (wöchentl. Abfuhr)	Leerung	32,10	
G014 LG HH 1.100 I Behälter (2xwöchentl. Abfuhr)	Leerung	32,10	
G015 LG HH Abfallsack 80 I	Abfallsack	7,00	
1.1.3 Jahresgebühren Behälterschlosser			
G016 Schloss 2-Rad-Behälter HH (Restmüll, Biogut)	Schloss x Jahr	13,80	
G017 Schloss 4-Rad-Behälter HH (Restmüll, Biogut)	Schloss x Jahr	18,60	
1.1.4 Zusatzgebühren für Sonderabfuhr			
G018 Abrufabfuhr Restsperrmüll HH	Abfuhr	37,30	
G019 Abrufabfuhr SM Altholz HH	Abfuhr	28,20	
G020 Abrufabfuhr SM Metall / E-Geräte HH	Abfuhr	17,60	
G021 Serviceabfuhr Restsperrmüll HH	Abfuhr	52,70	
G022 Serviceabfuhr SM Altholz HH	Abfuhr	47,50	
G023 Serviceabfuhr SM Metall / E-Geräte HH	Abfuhr	30,60	
1.1.5 Behältertausch			
G024 Behältertausch HH (Restmüll)	ausgel. Behälter	18,40	
G150 Behältertausch (Biogut-Behälter)	ausgel. Behälter	11,30	
1.1.6 Leerungsgebühren fehlbefüllte Wertstofftonnen und Biotonnen			
G025 LG 80 I (Sonderleerung)	Leerung	20,40	
G026 LG 120 I (Sonderleerung)	Leerung	21,20	
G027 LG 240 I (Sonderleerung)	Leerung	24,00	
G028 LG 660 I (Sonderleerung)	Leerung	41,00	
G029 LG 770 I (Sonderleerung)	Leerung	44,50	
G030 LG 1.100 I (Sonderleerung)	Leerung	58,50	
1.1.7 Biogut			
G143 Behältergebühr Biogut 80 I Regelrhythmus (14-täglich)	Behälter x Jahr	74,40	
G144 Behältergebühr Biogut 120 I Regelrhythmus (14-täglich)	Behälter x Jahr	96,60	
G145 Behältergebühr Biogut 240 I Regelrhythmus (14-täglich)	Behälter x Jahr	188,40	
G146 Behältergebühr Biogut 660 I Regelrhythmus (wöchentlich)	Behälter x Jahr	1.106,40	
G147 Zusatzgebühr Biogut 80 I wöchentlich in den Sommermonaten	Behälter x Jahr	71,40	
G148 Zusatzgebühr Biogut 120 I wöchentlich in den Sommermonaten	Behälter x Jahr	76,80	
G149 Zusatzgebühr Biogut 240 I wöchentlich in den Sommermonaten	Behälter x Jahr	154,80	
1.1.8 Zusatzvolumen Wertstofftonne			
G151 Zusatzgebühr Mehrvolumen Wertstofftonne	10 Liter x Jahr	2,16	
1.2 Einsammlung gewerblicher Abfälle			
1.2.1 Festanschluss			
1.2.1.1 Jahresgebühren			
G031 Jahresgebühr Gewerbe - Standard - Nutzungsklasse 1	Grdst. x Jahr	160,80	
G032 Jahresgebühr Gewerbe - Standard - Nutzungsklasse 2	Grdst. x Jahr	630,60	
G033 Jahresgebühr Gewerbe - Standard - Nutzungsklasse 3	Grdst. x Jahr	1.484,40	
G034 Jahresgebühr Gewerbe - Standard - Nutzungsklasse 4	Grdst. x Jahr	2.779,20	
G035 Jahresgebühr Gewerbe - Standard - Nutzungsklasse 5	Grdst. x Jahr	4.506,00	

Gebührenbereich		Einheit	Gebühren- vorschlag 2022 €/ME	Gebühren- vorschlag 2022 zzgl. MWSt (Gewerbe) €/ME
1		2	3	4
G036	Zusatzgebühr für Vollservice - Nutzungsklasse 1	Grdst. x Jahr	276,00	231,93
G037	Zusatzgebühr für Vollservice - Nutzungsklasse 2	Grdst. x Jahr	1.378,20	1.158,15
G038	Zusatzgebühr für Vollservice - Nutzungsklasse 3	Grdst. x Jahr	2.246,40	1.887,73
G039	Zusatzgebühr für Vollservice - Nutzungsklasse 4	Grdst. x Jahr	4.492,80	3.775,46
G040	Zusatzgebühr für Vollservice - Nutzungsklasse 5	Grdst. x Jahr	7.488,00	6.292,44
1.2.1.2 Gewichtsbezogene Benutzungsgebühren				
G041	Gewichtsgebühr Therm. Behandelbare Gewerbeabfälle (Festanschluss)	Mg	162,70	
G042	Gewichtsgebühr Therm. nicht behandelbare Gewerbeabfälle (Festanschluss)	Mg	82,60	
1.2.2 Temporärer Anschluss (Gewichtsbezogene Benutzungsgebühren)				
G043	Gewichtsgebühr Therm. Behandelbare Gewerbeabfälle (temporär)	Mg	233,60	
G044	Gewichtsgebühr Therm. nicht behandelbare Gewerbeabfälle (temporär)	Mg	147,00	
1.2.3 Behältermieten				
1.2.3.1 Umleerbehälter				
G045	Miete Gewerbe 660 l ULB	Behälter x Jahr	31,20	
G046	Miete Gewerbe 770 l ULB	Behälter x Jahr	36,00	
G047	Miete Gewerbe 1.100 l ULB	Behälter x Jahr	51,60	
G048	Miete Gewerbe 3.000 l ULB	Behälter x Jahr	141,00	
G049	Miete Gewerbe 5.000 l ULB	Behälter x Jahr	235,20	
G050	Miete Gewerbe 7.000 l ULB	Behälter x Jahr	329,40	
1.2.3.2 Jahresgebühren Behälterschlosser				
G051	Schloss 2-Rad-Behälter Gewerbe	Schloss x Jahr	12,60	
G052	Schloss 4-Rad-Behälter Gewerbe	Schloss x Jahr	18,60	
1.2.3.3 Container				
G053	Miete 1 m³ Absetzcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	109,80	
G054	Miete 3 m³ Absetzcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	154,80	
G055	Miete 5 m³ Absetzcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	177,60	
G056	Miete 7 m³ Absetzcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	185,40	
G057	Miete 10 m³ Absetzcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	231,60	
G058	Miete 15 m³ Absetzcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	324,60	
G059	Miete 1 m³ Absetzcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	123,60	
G060	Miete 3 m³ Absetzcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	201,00	
G061	Miete 5 m³ Absetzcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	201,00	
G062	Miete 7 m³ Absetzcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	247,20	
G063	Miete 10 m³ Absetzcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	293,40	
G064	Miete 15 m³ Absetzcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	417,00	
G065	Miete 10 m³ Abrollcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	510,00	
G066	Miete 15 m³ Abrollcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	556,20	
G067	Miete 20 m³ Abrollcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	618,00	
G068	Miete 30 m³ Abrollcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	741,60	
G069	Miete 40 m³ Abrollcont. ohne Deckel	Behälter x Jahr	865,80	
G070	Miete 10 m³ Abrollcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	834,60	
G071	Miete 15 m³ Abrollcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	880,80	
G072	Miete 20 m³ Abrollcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	912,00	
G073	Miete 30 m³ Abrollcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	1.081,80	
G074	Miete 40 m³ Abrollcont. mit Deckel	Behälter x Jahr	1.128,60	
G075	Miete 4 m³ Presscont. ohne Schüttung	Behälter x Jahr	2.225,40	
G076	Miete 10 m³ Presscont. ohne Schüttung	Behälter x Jahr	2.364,60	
G077	Miete 15 m³ Presscont. ohne Schüttung	Behälter x Jahr	2.983,20	
G078	Miete 20 m³ Presscont. ohne Schüttung	Behälter x Jahr	2.998,20	
G079	Miete 25 m³ Presscont. ohne Schüttung	Behälter x Jahr	3.446,40	
G080	Miete 4 m³ Presscont. mit Schüttung	Behälter x Jahr	3.369,60	
G081	Miete 10 m³ Presscont. mit Schüttung	Behälter x Jahr	3.449,40	
G082	Miete 15 m³ Presscont. mit Schüttung	Behälter x Jahr	4.141,80	
G083	Miete 20 m³ Presscont. mit Schüttung	Behälter x Jahr	3.276,60	
G084	Miete 25 m³ Presscont. mit Schüttung	Behälter x Jahr	3.755,40	

Gebührenbereich	Einheit	Gebühren- vorschlag 2022 €/ME	Gebühren- vorschlag 2022 zzgl. MWSt (Gewerbe) €/ME
1	2	3	4
1.2.3.4 Behältertausch			
G085 Behältertausch Gewerbe	ausgel. Behälter	18,40	
1.2.4 Leerungsgebühren			
1.2.4.1 Umleerbehälter			
G086 Leerung Gewerbe 60 l ULB	Leerung	6,80	
G087 Leerung Gewerbe 80 l ULB	Leerung	6,90	
G088 Leerung Gewerbe 120 l ULB	Leerung	7,00	
G089 Leerung Gewerbe 240 l ULB	Leerung	7,40	
G090 Leerung Gewerbe 660 l ULB	Leerung	10,50	
G091 Leerung Gewerbe 770 l ULB	Leerung	11,20	
G092 Leerung Gewerbe 1.100 l ULB	Leerung	14,30	
G093 Leerung Gewerbe 3.000 l ULB	Leerung	28,00	
G094 Leerung Gewerbe 5.000 l ULB	Leerung	43,40	
G095 Leerung Gewerbe 7.000 l ULB	Leerung	57,90	
G096 Leerung Gewerbe 60 l ULB auf Abruf	Leerung	13,40	
G097 Leerung Gewerbe 80 l ULB auf Abruf	Leerung	13,50	
G098 Leerung Gewerbe 120 l ULB auf Abruf	Leerung	13,60	
G099 Leerung Gewerbe 240 l ULB auf Abruf	Leerung	14,00	
G100 Leerung Gewerbe 660 l ULB auf Abruf	Leerung	19,50	
G101 Leerung Gewerbe 770 l ULB auf Abruf	Leerung	20,60	
G102 Leerung Gewerbe 1.100 l ULB auf Abruf	Leerung	26,40	
G103 Leerung Gewerbe 3.000 l ULB auf Abruf	Leerung	49,10	
G104 Leerung Gewerbe 5.000 l ULB auf Abruf	Leerung	74,10	
G105 Leerung Gewerbe 7.000 l ULB auf Abruf	Leerung	99,30	
1.2.4.2 Container			
G106 Leerung Gewerbe 1 m³ Absetzcont.	Abfuhr	126,90	
G107 Leerung Gewerbe 3 - 15 m³ Absetzcont.	Abfuhr	127,40	
G108 Leerung Gewerbe 10 - 40 m³ Abrollcont.	Abfuhr	148,10	
G109 Leerung Gewerbe 4 - 15 m³ Presscont.	Abfuhr	144,70	
G110 Leerung Gewerbe 20 - 25 m³ Presscont.	Abfuhr	161,50	
1.2.5 Gewerbliche Wertstofftonne			
1.2.5.1 Jahresgebühren			
G111 JG 80 l Wertstofftonne Gewerbe	Behälter x Jahr	21,00	17,65
G112 JG 120 l Wertstofftonne Gewerbe	Behälter x Jahr	28,20	23,70
G113 JG 240 l Wertstofftonne Gewerbe	Behälter x Jahr	51,60	43,36
G114 JG 660 l Wertstofftonne Gewerbe	Behälter x Jahr	135,00	113,45
G115 JG 770 l Wertstofftonne Gewerbe	Behälter x Jahr	157,20	132,10
G116 JG 1.100 l Wertstofftonne Gewerbe	Behälter x Jahr	231,00	194,12
1.2.5.2 Leerungsgebühren fehlbefüllte Wertstofftonnen und Biotonnen			
G117 LG 80 l (Sonderleerung)	Leerung	20,40	
G118 LG 120 l (Sonderleerung)	Leerung	21,20	
G119 LG 240 l (Sonderleerung)	Leerung	24,00	
G120 LG 660 l (Sonderleerung)	Leerung	41,00	
G121 LG 770 l (Sonderleerung)	Leerung	44,50	
G122 LG 1.100 l (Sonderleerung)	Leerung	58,50	
1.2.6 Zusatzgebühren für Sonderabfuhr			
G123 Abfuhr Restsperrmüll Gewerbe	Abfuhr	37,30	
G124 Abfuhr SM Altholz Gewerbe	Abfuhr	28,20	23,70
G125 Abfuhr SM Metall / E-Geräte Gewerbe	Abfuhr	17,60	14,79
G126 Serviceabfuhr Restsperrmüll Gewerbe	Abfuhr	52,70	
G127 Serviceabfuhr SM Altholz Gewerbe	Abfuhr	47,50	39,92
G128 Serviceabfuhr SM Metall / E-Geräte Gewerbe	Abfuhr	30,60	25,71

Gebührenbereich	Einheit	Gebühren- vorschlag 2022 €/ME	Gebühren- vorschlag 2022 zzgl. MWSt (Gewerbe) €/ME
1	2	3	4
1.3 Selbstanlieferungen			
1.3.1 Gewichtsbezogene Benutzungsgebühren			
G129 Selbstanl. Therm. behandelbare Abfälle	Mg	233,60	
G130 Selbstanl. Therm. nicht behandelbare Abfälle	Mg	147,00	
G131 Asbestabfälle	Mg	307,70	
G152 Mineralfaserabfälle	Mg	595,10	
G154 gipshaltige Baustellenabfälle	Mg	188,50	
G132 Glas	Mg	273,00	
G153 Altfenster	Mg	177,80	
1.3.2 Benutzungsgebühren pro Anlieferung (Pauschalen)			
G133 Selbstanl. Kleinmengen 1 Pauschale (bis ca. 100 kg)	Anlieferung	18,40	
G134 Selbstanl. Kleinmengen 2 Pauschale (ca. 100 bis ca. 200 kg)	Anlieferung	37,20	
1.3.3 Volumenbezogene Benutzungsgebühren			
G135 Grünabfälle Gewerbe	m³	13,90	11,68
2. Kalkulationskreis 2: Bodenaushub (Kreiserddeponie Karlsbad-Ittersbach)			
2.1 Gewichtsbezogene Benutzungsgebühren			
G136 Unbelasteter Bodenaushub	Mg	10,60	
G137 Separierungsreste	Mg	2,96	